

P R O T O K O L L	über die 17. Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Denkmalpflege der Amtsperiode 2019/2024 am Montag, dem 21.11.2022 um 18:00 Uhr im Kulturhaus Salzwedel, Kleiner Saal, Vor dem Neupervertor 10, 29410 Hansestadt Salzwedel
--------------------------	--

Anwesenheit:

Vorsitzende/r

Stadträtin Sabine Danicke

Mitglieder

Stadtrat Norbert Hundt

ab TOP 11 i.V. für Stadtrat Toni Winkelmann

Stadtrat Roland Karsch

Stadtrat Volker Kreitz

Stadtrat Karl-Heinz Schliekau

Stadtrat Burghardt Schulze

Sachkundige Einwohner

Enrico Dannies

Rolf Hamann

Herr Dieter Vollmer

Amtsleiter/in

Frau Martyna Hartwich

Frau Hella Jesper

Verwaltung

Herr Konrad Lenz

Gäste

Einwohner

Presse

nicht anwesend:

Mitglieder

Stadtrat Marco Heide

entschuldigt

Stadtrat Martin Schulz

entschuldigt

Stadtrat Toni Winkelmann

entschuldigt

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 18:45 Uhr

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau Danicke eröffnet die 17. Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die zahlenmäßige Anwesenheit, sowie die Beschlussfähigkeit

fest. Sie begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsanträge. Die Ausschussmitglieder bestätigen mit 5 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der zahlenmäßigen Anwesenheit der Ausschussmitglieder und damit der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.10.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Verwaltung
6. Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 41-22 "Wohngebiet Am Gesundbrunnen"
7. Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 17 "Photovoltaik Fuchsberg 2"
8. Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 1. Änderung des Flächennutzungsplans - Photovoltaik Fuchsberg 2
9. Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 24 "Sondergebiet Biogasanlage Böddenstedt"
10. Beschluss über die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplans – Sondergebiet Biogasanlage Böddenstedt
11. Anfragen und Anregungen

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.10.2022

Es gibt keine Einwände. Die Niederschrift der Sitzung vom 17.10.2022 wird mit 5 Ja-Stimmen und 3 Ja-Stimmen der sachkundigen Einwohner genehmigt.

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Fragen seitens der Einwohner.

zu 5 Bericht der Verwaltung

Frau Hartwich informiert, dass die K1004 im dritten Quartal 2023 saniert werden soll.
Frau Hartwich informiert, dass ein Rückbau der verbleibenden Telefonzellen im Gebiet der Hansestadt Salzwedel aufgrund der geringen Nutzung durch den Betreiber Telekom erfolgt.

Frau Hartwich informiert weiterhin darüber, dass im Innenstadtgebiet ein Breitbandausbau erfolgen soll. Der Ausbau wird aufgrund der Leitungsführung überwiegend in einer offenen Bauweise durchgeführt.

Frau Hartwich berichtet, dass in der Hansestadt Salzwedel 182 Bäume gefällt worden sind. Diese werden durch Neupflanzungen unweit des ursprünglichen Standorts gemäß der Baumschutzsatzung ersetzt.

Herr Schliekau erkundigt sich nach einem Ausbau von Klein Gartz an die Kläranlage von Pretzier.

Frau Hartwich erklärt, dass der Kontakt zum VKWA diesbezüglich bereits besteht.

Frau Danicke erkundigt sich nach dem aktuellen Stand des Mehrgenerationenhauses.
Frau Hartwich nimmt dies zur Prüfung auf und wird dazu in einer der nächsten Bauausschusssitzungen informieren.

Herr Schliekau hinterfragt die Notwendigkeit der Absperrung an der Stadtmauer hinter der Kindertageseinrichtung „Am Feuerwehrplatz“.

Frau Hartwich erläutert, dass dieser Bereich aus Sicherheitsgründen abgesperrt worden ist. Die Aufträge für die Reparaturarbeiten werden aktuell ausgelöst.

Herr Vollmer hinterfragt die kurzzeitige Sperrung der Brücken am Freibad.

Frau Hartwich erklärt, dass Reparaturarbeiten auf dem Brückenbelag durchgeführt worden sind. Die Absperrung ist aus Sicherheitsgründen erforderlich.

zu 6 Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 41-22
"Wohngebiet Am Gesundbrunnen"
Vorlage: 2022/455

Herr Karsch fragt an, ob ein Rückbau des Parkplatzes erfolgen wird.

Frau Hartwich erläutert, dass es sich um eine private Fläche handelt. Der Eigentümer hat für diese Fläche eine Planung für eine Wohnbebauung beantragt.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Hauptausschuss mit 5 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Die Entwürfe des Bebauungsplans Nr. 41-22 „Wohngebiet Am Gesundbrunnen“ und der Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Entwürfe des Bebauungsplans und der Begründung sind für die Dauer eines Monats gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Ort und Dauer der Auslegung sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach Hauptsatzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	-

Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	2
Nein:	-
Enthaltung:	1
MV-verbot:	-

zu 7 **Beschluss über den Entwurf und die Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 17 "Photovoltaik Fuchsberg 2"**
Vorlage: 2022/461

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Hauptausschuss mit 5 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Die Entwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 17 „Photovoltaik Fuchsberg 2“ und der Begründung mit Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Entwürfe des vorhabenbezogenen Bebauungsplans und der Begründung sind für die Dauer eines Monats gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Ort und Dauer der Auslegung sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach Hauptsatzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	2
Nein:	-
Enthaltung:	1
MV-verbot:	-

zu 8 **Beschluss über den Entwurf und die Auslegung der 1. Änderung des Flächennutzungsplans - Photovoltaik Fuchsberg 2**
Vorlage: 2022/462

Herr Karsch fragt an, ob die ehemalige Kiesabbaufäche nach einem anschließenden Rückbau der Photovoltaik-Freiflächenanlagen, durch den Betreiber aufgeschüttet werden muss.

Frau Hartwich erklärt, dass dies nicht zulässig ist.

Herr Schliekau erkundigt sich danach, ob die Hansestadt Salzwedel von diesem Vorhaben finanziell profitiert.

Frau Hartwich stellt klar, dass die Initiative bezüglich einer finanziellen Unterstützung lediglich durch den Betreiber erfolgen kann.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Hauptausschuss mit 5 Ja-Stimmen und 1 Ja-Stimme bei 2 Enthaltungen der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Die Entwürfe der 1. Änderung des Flächennutzungsplans – Photovoltaik Fuchsberg 2 und der Begründung mit Umweltbericht werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Die Entwürfe der 1. Änderung des Flächennutzungsplans – PV Fuchsberg 2 und der Begründung sind für die Dauer eines Monats gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Ort und Dauer der Auslegung sind gem. § 3 Abs. 2 BauGB nach Hauptsatzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	1
Nein:	-
Enthaltung:	2
MV-verbot:	-

zu 9 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) Nr. 24 "Sondergebiet Biogasanlage Böddenstedt" Vorlage: 2022/466

Herr Karsch erkundigt sich danach, ob eine Erweiterung der Nutzfläche vorgesehen ist. Frau Hartwich erläutert, dass lediglich der Weiterbetrieb der Biogasanlage sichergestellt wird.

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Hauptausschuss mit 5 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Auf Flächen der Biogas Böddenstedt GmbH & Co. KG, südlich der Ortslage von Böddenstedt - Wohrsberg gelegen (Abgrenzung des Geltungsbereichs gemäß Übersichtsplan und Luftbild in den Anlagen), soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan (einschließlich Vorhaben- und Erschließungsplan) aufgestellt werden.
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
- Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung der Biogasanlage und ihrer Anpassung an geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen.
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	

Ja:	2
Nein:	-
Enthaltung:	1
MV-verbot:	-

**zu 10 Beschluss über die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplans -
Sondergebiet Biogasanlage Böddenstedt
Vorlage: 2022/467**

Die Ausschussmitglieder empfehlen dem Stadtrat mit 5 Ja-Stimmen und 2 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung der sachkundigen Einwohner, wie folgt zu beschließen:

1. Für Flächen der Biogas Böddenstedt GmbH & Co. KG, südlich der Ortslage von Böddenstedt – Wohrsberg gelegen, soll der Flächennutzungsplan (F-Plan) geändert werden. Der Geltungsbereich der Änderung umfasst die derzeit als Fläche für die Landwirtschaft dargestellte Fläche (Abgrenzung siehe Anlage).
2. Es wird folgendes Planungsziel angestrebt:
-Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Erweiterung der Biogasanlage
und ihrer Anpassung an geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen.
3. Der Beschluss ist gemäß Hauptsatzung an der amtlichen Bekanntmachungstafel am Bürgercenter, Am Schulwall 1 sowie im Internet bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	5
Nein:	-
Enthaltung:	-
sachk. Einw.	
Ja:	2
Nein:	-
Enthaltung:	1
MV-verbot:	-

zu 11 Anfragen und Anregungen

Herr Karsch regt an, die Vertreter der TraWO e.G. innerhalb eines Jahres noch einmal in den Bauausschuss einzuladen.

Herr Karsch regt an, eine Verlängerung des Gehweges am Böddenstedter Weg vorzunehmen.

Frau Hartwich weist daraufhin, dass es sich in diesem Fall um eine umlagefähige Erschließungsanlage handeln könnte. Eine Prüfung erfolgt.

gez. Sabine Danicke
Ausschussvorsitzende

gez. Konrad Lenz
Protokollführung